

Niederschrift

über die Sitzung des Schulausschusses des Amtes Südangeln
am Dienstag, dem 04. November 2014,
im Sitzungsraum des Amtes Südangeln

Anwesend sind:

Schulausschussmitglieder

Peter Matthiesen
Jürgen Augustin
Axel Lamp
Carmen Marxsen
Matthias Hjordthuus
Arnt Rathjen
Hans-Helmut Guthardt
Karsten Stühmer
Ulrike Beck
Silke Lorenzen
Holger Böttcher

entschuldigt fehlen:

Alexander Schmidt
Günther Hansen

vom Amt Südangeln:

Ira Stallbaum, zugleich als Protokollführerin

Gäste:

Amtsvorsteher Edgar Petersen
Amtsausschussmitglied und Bürgermeister
Andreas Thiessen, Tolk
Schulleiter Johannes Lucas
Pressevertreter Claus Kuhl

Beginn:

19.05 Uhr

Ende:

20.50 Uhr

Schulausschussvorsitzender Peter Matthiesen eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung wird kein Widerspruch erhoben. Der Schulausschuss ist beschlussfähig. Dem Antrag von Peter Matthiesen, die Öffentlichkeit zu Punkt 10 auszuschließen, wird einstimmig stattgegeben.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht des Schulausschussvorsitzenden
3. Bericht der Schulleitung
4. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Werbeflächen in Sporthallen
5. Beratung und Beschlussfassung über die Fahrkostenbeteiligung zur Teilnahme am Betreuungsangebot Nübel/Neuberend
6. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss von Nutzungsvereinbarungen für die Nutzung bzw. Nachnutzung von Räumlichkeiten in der Schulliegenschaft Tolk
7. Beratung und Beschlussfassung über den 2. Nachtragshaushalt 2014
8. Beratung und Beschlussfassung über den Schulhaushalt 2015
9. Verschiedenes
10. Personalangelegenheiten

Punkt 1

Einwohnerfragestunde

Im Rahmen der Brandschutzsanierung in der Schulliegenschaft Schaalby war der Anbau einer Außentreppe dem Schulausschuss nicht bekannt. Schulausschussvorsitzender Peter Matthiesen erläutert, dass sich diese Änderung im Zuge der Baubesprechungen als bessere Lösung herausgestellt habe und aufgrund von Kostenneutralität zur Umsetzung freigegeben wurde und entschuldigt sich, dass diese Information nicht an den Standortbürgermeister weitergegeben wurde.

Punkt 2

Bericht des Schulausschussvorsitzenden

- Die Brandschutzsanierungen in Tolk und Schaalby wurden in den Herbstferien weitestgehend durchgeführt. In Nübel sind alle Arbeiten erledigt, in Tolk und Schaalby stehen noch Restarbeiten an.
- Für den Fensterscheibeneinwurf in Tolk in den vergangenen Sommerferien sind die Täter zwischenzeitlich ermittelt; Schadenersatzansprüche sind gestellt.
- Seit Beginn des neuen Schuljahres läuft die Mittagessenverpflegung über einen Caterer. Die Anmeldezahlen sind erfreulich. Ein Optimierungsgespräch zur kindgerechteren Verpflegung hat kürzlich stattgefunden.
- In seiner letzten Sitzung am 10. September 2014 hat der Amtsausschuss der Gesamtnachnutzungsmaßnahme in der Schulliegenschaft Tolk, die zuvor in der Schulausschusssitzung am 28. August 2014 vorgestellt wurde, zugestimmt. Aus der Gesamtfinanzierungssumme von rd. 177.000 € ergibt sich folgende Kostenverteilung:

Schulnutzung	93.197,50 €
Jugendfeuerwehren	49.251,50 €
Volkshochschule	11.590,50 €
offene Nutzung	22.080,00 €

Zur Darstellung und Erläuterung der Finanzierung über den Schul- und Amtshaushalt wird auf Tagesordnungspunkt 4 -2. Nachtragshaushalt 2014 - verwiesen. Die Submission hat bereits teilweise stattgefunden. Der Amtsausschuss wird in seiner Sitzung am 13. November 2014 abschließende Entscheidungen zur Vergabe der Arbeiten treffen. Schulausschussvorsitzender Peter Matthiesen bedankt sich beim

Schulleiter, dem Bauhof und den Reinigungskräften für die Geduld und die Unterstützung bei den Bauarbeiten.

Punkt 3 **Bericht der Schulleitung**

lt. Anlage 1

- Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt bittet ergänzend um eine detaillierte Auflistung (nach Gemeinden) der Schülerzahlen (Anlage 2)
- Schulausschussmitglied Arnt Rathjen bittet Schulleiter Johannes Lucas um nähere Informationen zur Umsetzung des neuen SchulG. Dahinter verbirgt sich im Wesentlichen der Verzicht auf Noten, über deren Wegfall die Schulkonferenz entscheiden wird.

Punkt 4 **Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Werbeflächen in Sporthallen**

Die Volksbank ist kürzlich mit einer Anfrage an den Schulträger herangetreten, Werbebanner gegen eine zu verhandelnde Spende in den Sporthallen des Amtsbereiches zu installieren. Die Prüfung in der Verwaltung hat ergeben, dass die Sporthallen an den Schulen zum Schulvermögen des Schulträgers zählen und zu außerschulischen Zwecken nur insoweit bereit gestellt werden dürfen, als dass schulische Interessen nicht beeinträchtigt werden. § 29 Abs. 2 des SchulG besagt, dass u.a. Werbemaßnahmen, die nicht schulischen Zwecken dienen, in öffentlichen Schulen unzulässig sind. Dazu hat das Ministerium einen Leitfaden herausgegeben, um den Umgang mit Werbung, Spenden und Sponsoring für alle Beteiligten klar zu definieren. Bei kommerzieller Produktwerbung, z. B. durch Plakatwerbung auf Schulhöfen oder in Schulliegenschaften, ist Sponsoring nicht zulässig. Schulen sind generell nicht berechtigt, Konsumempfehlungen zugunsten bestimmter Sponsoren abzugeben.

Beschluss:

Der Schulausschuss beschließt, aufgrund der gesetzlichen Vorgaben von der Vergabe von Werbeflächen in den Schulsporthallen der Schulliegenschaften Schaalby und Tolk Abstand zu nehmen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen

Punkt 5 **Beratung und Beschlussfassung über die Fahrkostenbeteiligung zur Teilnahme am Betreuungsangebot Nübel/Neuberend**

Am Schulstandort Nübel/Neuberend liegt die Besonderheit vor, dass die Nachmittagsbetreuung nicht am Schulstandort in Nübel, sondern in der KiTa in Neuberend stattfindet. Die Kinder, die am Betreuungsangebot teilnehmen, fahren mittags mit dem Bus von Nübel nach Neuberend. Alle Kinder, die in Nübel bzw. nicht weiter als 2 km vom Schulstandort Nübel entfernt wohnen, sind nicht berechtigt, die ermäßigte Schülerjahreskarte über den Schulträger zu erwerben. Neben dem Kauf von Einzeltickets haben sie die Möglichkeit, eine (Jahres)Fahrkarte für „nicht Berechtigte“ zu erwerben. Der Preisunterschied beträgt 65,00 € pro Jahreskarte. In der Vergangenheit haben die Gemeinden Nübel und Neuberend die Differenz des Preises für „Berechtigte“ und „Nicht Berechtigte“ übernommen.

Die Schülerbeförderung, auch die im Nachmittagsbereich, ist Sache des Schulträgers. Durch den quasi aufgezwungenen Erwerb einer Fahrkarte für die Inanspruchnahme der Betreuung wird vorgeschlagen, in Zukunft die Differenz aus dem Schulhaushalt zu zahlen.

Beschluss:

Der Schulausschuss beschließt, für alle Schüler/-innen, die am Betreuungsangebot teilnehmen und nicht die Voraussetzungen für den Erwerb der regulären Schülerjahreskarte erfüllen, die Beförderungskosten wie dargestellt ab dem Schuljahr 2014/2015 zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Punkt 6

Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss von Nutzungsvereinbarungen für die Nutzung bzw. Nachnutzung von Räumlichkeiten in der Schulliegenschaft Tolk

Nach den Umbauarbeiten stehen die Räumlichkeiten im hinteren Teil der Schulliegenschaft Tolk zur außerschulischen Nutzung zur Verfügung. Es ist vorgesehen, dass die Jugendfeuerwehren Bezirk Böklund und Tolk sowie die Volkshochschule Südangeln ab Januar 2015 in ihre Räume einziehen können. Für alle Fremdnutzer im von der Schule abgetrennten Bereich wird vorgeschlagen, keine Nutzungsentschädigung zu erheben und für die Betriebskosten, bestehend aus Strom- und Heizölkosten, Wasser-, Abwasser-, Abfallgebühren, Reinigungskosten eine jährliche Umlage nach Quadratmetern und tatsächlicher Nutzung zu erheben. Auf eine Nutzungsvereinbarung wird verzichtet. Die Kosten wären erstmalig ab 2015 in der Verwaltung auf der Grundlage der dem Haushaltsjahr vorangegangen 3 Jahre zu ermitteln und alle 5 Jahre anzupassen.

In diesem Zusammenhang wird empfohlen, die jährlichen Heizkostenpauschalen des Sportvereins Grün-Weiß-Tolk des Tolker Sportschützenvereins, die zuletzt zum 01.01.2004 angehoben wurden, anzupassen und zukünftig ebenfalls alle 5 Jahre zu überprüfen. Die Heizölkosten sind seit 2005 um rd. 60 % gestiegen. Dies entspricht beim Sportverein einer Erhöhung von 300,00 € auf 480,00 €, beim Schützenverein einer Erhöhung von 150,00 € auf 240,00 € jährlich.

Beschluss:

Der Schulausschuss beschließt, für alle Fremdnutzer ab 2015 eine jährliche Betriebskostenpauschale wie dargestellt zu erheben. Die Heizkostenpauschalen des Sportvereins Grün-Weiß-Tolk und des Tolker Sportschützenvereins sind anzupassen. Der Amtsdirektor wird ermächtigt, die entsprechenden Änderungsverträge vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Bürgermeister Andreas Thiessen merkt abschließend an, dass der CVJM Interesse an der Nutzung eines Raumes in der Schule Tolk bekundet hat; ggf. auch mit der Option, sich in das Nachmittagsangebot einzubringen. Der Schulausschuss nimmt dieses Anliegen wohlwollend zur Kenntnis und bittet darum, einen schriftlichen Antrag an den Schulträger zu stellen.

Punkt 7

Beratung und Beschlussfassung über den 2. Nachtragshaushalt 2014

Der Entwurf des 2. Nachtragshaushalt 2014 liegt allen Anwesenden vor. Der Verwaltungshaushalt bleibt unverändert. Frau Stallbaum erläutert die in den Vermögens(schul)haushalt eingearbeiteten Änderungen. Im Wesentlichen ist dort die Finanzierung der Umbauarbeiten zwecks Nachnutzung in Tolk eingeflossen. Zusammengefasst beträgt die Rücklagenentnahme in 2014 aus beiden Nachträgen 51.200 €, so dass am Jahresende ein Bestand von ca. 38.000 € zu erwarten ist. Die Darlehensaufnahme von 457.000 € beinhaltet 80.000 € für das Sporthallendach, 280.000 € für die Brandschutzsanierung in Schaalby und Tolk und 97.000 € für die Umbauarbeiten zwecks Schaffung von Nachnutzungsoptionen.

Beschluss:

Der Schulausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss den vorliegenden Entwurf des 2. Nachtrages 2014 mit folgenden Festsetzungen zu beschließen:

- a) Gesamtbetrag der Einnahmen und Ausgaben
 - im Vermögenshaushalt erhöht um 180.000 € auf 654.800 €
- b) Gesamtbetrag der Kredite
 - erhöht von 380.000 € auf 457.000 €

Die Bestimmungen des § 4 der Haushaltssatzung des Amtes Südangeln gemäß Beschluss vom 04.11.2013 bleiben unverändert.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Punkt 8

Beratung und Beschlussfassung über den Schulhaushalt 2015

Frau Stallbaum erläutert den Schulhaushalt 2015. Die Schulumlage ist gegenüber dem Vorjahr um rd. 3.000 € geringer ausgefallen. Die Personalgesamtausgaben für alle drei Standorte haben sich im Wesentlichen durch die Stundenreduzierung der Betreuungskräfte in der Mittagessenbereitung um rd. 8.000 € vermindert. Parallel sind die im Stellenplan ausgewiesenen Stellen von 5,15 auf 4,76 reduziert. An Investitionen sind für 2015 wie gehabt für jeden Schulstandort 4.000 € für die Anschaffung von Inventar vorgesehen, in Schaalby 10.000 € für die Erneuerung der Türelemente. An den Schulstandorten ist mit Einnahmen aus Schulkostenbeiträgen für 9 Kinder zu rechnen (1x Tolk, 1x Schaalby, 7x Nübel). In 2015 sind für alle Darlehen Zins- u. Tilgungsleistungen von insgesamt rd. 98.000 € zu erbringen.

Beschluss:

Der Schulausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss die Verabschiedung des Haushaltsentwurfes 2015:

- 1. a) Gesamtbetrag der Einnahmen und Ausgaben schließt

im Verwaltungshaushalt auf	924.300 €
und im Vermögenshaushalt auf	217.600 €

- b) Festsetzung des Gesamtbetrages

- der Kredite auf	0,00 €
- der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00 €
- der Kassenkredite auf	0,00 €
- der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	4,76

2. Schulumlage in Höhe von 626.500 €

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen

**Punkt 9
 Verschiedenes**

- Die Schleswiger Werkstätten haben Hallenzeiten für ihre Basketballgruppe in der Sporthalle in Schaalby beantragt. Dem Antrag soll stattgegeben werden.
- Die Asphaltsanierung auf der Zufahrt zum Schulgelände Tolk ist in den Sommerferien durchgeführt worden. Es liegt ein Antrag der Gemeinde Tolk zur Durchführung weiterer Asphaltierungsarbeiten auf dem Schulhof vor, der in Teilbereichen durch Wurzelaufbrüche eine Unfallgefahr für Schüler/-innen und Besucher der Sporthalle darstellt. Es besteht Einigkeit, dass sich der Schulausschussvorsitzende und der Standortbürgermeister die „Baustelle“ vor Ort ansehen und eine Entscheidung über die Beseitigung der Unfallgefahr mit kleinstmöglichem finanziellem Einsatz entscheiden. Die Kosten sind aus dem Unterhaltungstitel zu bestreiten.
- Jürgen Augustin berichtet, dass sich der Sportverein in Nübel für die Bereitstellung eines Sportangebotes im Rahmen der Nachmittagsbetreuung interessiert und bittet um Zuleitung der Rahmenbedingungen.
- Axel Lamp regt an, über die Reinigung der Photovoltaikanlagen nachzudenken.
- Die nächste Schulausschusssitzung findet voraussichtlich Ende April 2015 nach den Osterferien statt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Schulausschussvorsitzender Peter Matthiesen den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.40 Uhr.

gez. Peter Matthiesen

 Schulausschussvorsitzender

gez. Ira Stallbaum

 Protokollführerin

Boy-Lornsen-Schule Südangeln
Standorte: Schaalby, Tolk, Neuberend/Nübel

24882 Schaalby, den 03.11.2014

Bericht zur Schulausschusssitzung am 04. 11. 2014

Seit dem 01.08. beschult die B-L-Schule Südangeln 201 SchülerInnen. Die Verteilung an den einzelnen Standorten variiert leicht (Schaalby ca.80, Tolk ca.65, Neuberend/Nübel ca.56); an jedem Standort werden 4 Klassen unterrichtet.

Die voraussichtlichen Einschulungszahlen für 15/16 lassen mich davon ausgehen, dass im kommenden Schuljahr ca. 190 SchülerInnen die B-L-Schule Südangeln besuchen werden.

Das Kollegium hat sich verändert, da die Schülerzahlen sich vermindert haben. Fr. Behmke hat uns verlassen.

Unsere Stundenzuweisung beträgt 1,15 Std. / Kind pro Woche. Die Kolleginnen sind entsprechend auf die Standorte verteilt, neben mir wechselt eine Kollegin (Frau Brase) regelmäßig den Standort, sie unterrichtet in Nübel und in Schaalby.

Die Maßnahme der Externen Klasse unter Leitung von Frau Schneider wird auch in diesem Schuljahr fortgeführt.

Die Internetplattform für die Schule ist fertiggestellt und wird möglichst aktuell gehalten. Einige kleine Bausteine fehlen noch.

Die bewährten Inhalte des Schullebens in Tolk, Neuberend/Nübel und Schaalby werden fortgesetzt, teilweise verfeinert. Schon in diesem Schuljahr werden voraussichtlich die Vorgaben des neuen Schulgesetzes umgesetzt, spätestens 15/16 sollte dies bei Zustimmung durch die Schulkonferenz vollständig erfolgt sein.

Die Sekretariate sind durch Fr. Hinz Di.,Mi.,Do. in der Zeit von ca. 7.00 – 11.30 in Schaalby und Fr. Rasch Mo., Do., Fr. in Tolk, jeweils ca. von 8.00 – 11.45 Uhr, Di.,Mi. in Nübel von 8.00- ca. 10.15Uhr, anschließend Tolk, besetzt.


Die Betreuung am Morgen und das Mittagessen und die Nachmittagsbetreuung sind gut angelaufen und weiterhin gefragt.

Die Baumaßnahmen im Rahmen Brandschutz etc. laufen oder sind (Nübel) weitgehend abgeschlossen.

Die bewegl. Ferientage wurden von der Schulkonferenz für dieses Schuljahr auf den 26.05., 27.05.2015, Dienstag und Mittwoch nach Pfingsten gelegt.

Anstehende mögliche Aufgaben, teilweise abhängig von zukünftigen Entscheidungen:

- teilweise Malerarbeiten – einheitliche Gestaltung –
- Gestaltung Flure etc. im Kompromiss zwischen Brandschutz und Atmosphäre, Möbel, Tische etc. ; dies sowohl in SCH, T und Nübel
- Umgestaltung der Schulhöfe in Tolk


Johannes Lucas
(Rektor)

Boy-Lornsen-Schule Südangeln

Anlage 2

Schülerzahl am Stichtag der Schulstatistik:

19.09.2014

Gemeinde	Standort Nübel		Standort Schaalby		Standort Tolk		gesamt
Brodersby			15		1		16
Goltoft			9				9
Neuberend	17		5				22
Nübel	29		2				31
Schaalby	0		39		1		40
Taarstedt	1		3		24		28
Tolk			2		23	(1 HK)	25
Twedt	1	(1 HK)	2		12	(1 HK)	15
Böklund							
Idstedt	3		2				5
Loit					1	(1 HK)	1
Lürschau	2						2
Schleswig	1		2				3
Flensburg	1						1
Stolk	1						1
Süderfahrenstedt					2		2
Gesamt	56		81		64		201